



Schienerverkehrstechnik

in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg



Gemeinschaftsstand Berlin-Brandenburg auf der InnoTrans 2014



Neu entwickelte Berliner U-Bahn IK von Stadler

Industrie

BahSIG Bahn-Signalbau
 Bombardier Transportation
 Deutzer Technische Kohle
 Fahrzeugwerk Brandenburg
 Fahrzeugwerke Miraustraße
 Ferchau Engineering
 GBM Gleisbaumechanik
 Interautomation
 Knorr Bremse
 PC Soft
 PCS Power Converter Solutions
 Photon Laser Manufacturing
 RMM
 RailwayMechanicsMetal
 RST Rail System Testing
 RWS Railway Service
 SGW Werder
 Siemens, Mobility Division
 Spitze
 Stadler Pankow
 TransTec Vetschau
 Villmann Gruppe
 Voestalpine BWG
 Wirthwein

Verbände

Allianz pro Schiene
 EURNEX
 IFV Bahntechnik
 Kompetenznetz Rail Berlin-Brandenburg (KNRBB)
 Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB)

International führender Standort

Berlin-Brandenburg gehört zu den führenden und weltbekanntesten Standorten der Schienenverkehrstechnik. Über 100 Unternehmen und mehr als 20.000 Beschäftigte in Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen machen die Region zu einem der bedeutendsten Bahnzentren Europas. Alle wesentlichen Leistungssegmente entlang der Wertschöpfungskette sind in der Region vertreten. Mit den Branchengrößen Siemens, Bombardier, Stadler, Voestalpine BWG und vielen kleineren und mittelständischen Unternehmen reicht dies von der Fahrzeugherstellung (Waggons, Lokomotiven, Triebwagen) über den Gleis- und Weichenbau bis zu Signalanlagen und schienenverkehrsbezogenen Dienstleistungen.

Die gute Position der Industrie eröffnet neue Chancen für Zulieferer, zum Beispiel über die Bildung von Systemfähigkeiten auf Tier-1 oder Tier-2 Ebene und somit auch für zusätzliche Wertschöpfung in der Region. Berlin-Brandenburg wird damit noch attraktiver für sich neu ansiedelnde Mittelständler.

Wichtige Verkehrsbetreiber wie die Deutsche Bahn mit der S-Bahn Berlin, Netinera Deutsch-



»Innovative Schienenfahrzeuge von Bombardier Transportation bilden das Rückgrat von modernen und effizienten Verkehrssystemen. Attraktives Design und nachhaltige Technologien 'made in Berlin und Brandenburg' bieten zeitgemäße Mobilität – zuverlässig und kundenfreundlich.«

Dr. Immo von Fallois
 Director Communications & Public Affairs
 Bombardier Transportation

land mit der ODEG, Captrain Deutschland mit der IGB Industriebahngesellschaft Berlin und der Niederbarnimer Eisenbahn, Veolia Verkehr und die BVG, Deutschlands größtes Nahverkehrsunternehmen, haben ihren Sitz in der Hauptstadt.

Mit mehr als 2.500 Ausstellern und über 126.000 Fachbesuchern aus mehr als 100 Ländern ist die weltweite Leitmesse InnoTrans in Berlin das größte Schaufenster der internationalen Bahntechnologie.

Forschung und Innovation

Berlin war immer ein Ort für Bahn-Pioniere. Im 19. Jahrhundert beförderten Industrielle und Erfinder wie August Borsig und Werner von Siemens von Berlin aus den Aufstieg der Bahn. Hier wurde die erste elektrische Bahn der Welt auf die Schienen gestellt. Auch heute ist Berlin-Brandenburg eine Region der Innovationen. Wichtige Impulse zur europaweiten Harmonisierung und Standardisierung des Lokführerstandsdesigns – des European Driver's Desk – kamen aus der Region. Weitere Beispiele sind die von der TU Berlin entwickelten radialeinstellenden Drehgestelle, die zukünftig Güterzüge energieeffizienter und leiser machen.



»Stadler ist in den letzten Jahren kontinuierlich am Standort gewachsen. Die Hauptstadtregion mit ihrer Schienenverkehrstradition, ihren Fachkräften und ihrem Vernetzungsgrad bietet hierfür beste Voraussetzungen. Hier entwickeln, produzieren und warten wir für

unsere internationale Kundschaft. Besonders stolz sind wir aktuell auf die neu entwickelte Berliner U-Bahn IK, die bald allen Berlinern zur Verfügung steht.«

Ulf Braker
 Geschäftsführer, Stadler Pankow GmbH



Leit- und Sicherungstechnik praxisnah studieren im Eisenbahn-Betriebs- und Experimentierfeld an der TU Berlin

- Zentrale Drehscheibe für europäische Verkehrs- und Warenströme
- Bedeutender regionaler Bahntechnikmarkt
- Regionale Konzentration von großen Herstellern, Systemintegratoren und KMU. Alle Leistungssegmente der Branche sind vertreten.
- Nähe zu den Wachstumsmärkten in Mittel- und Osteuropa
- Deutschlands führender Forschungs-, Hochschul- und Ausbildungsstandort
- Politisches Entscheidungszentrum Deutschlands
- Hoch qualifizierte Fachkräfte bei flexiblen Arbeitszeiten
- Ausgezeichnete Infrastruktur
- Weltweit führende Leitmesse „InnoTrans“

Als Kompetenzzentrum für Bahntelematik ist die Hauptstadtregion richtungsweisend. Hier wird an dem neuen europäischen Zukunftsstandard für Eisenbahnleittechnik, dem European Train Control System (ETCS), gearbeitet. Dieser Standard soll die verschiedenen nationalen Zugsicherungs- und Leitsysteme vereinheitlichen und die Interoperabilität trans-europäischer Hochgeschwindigkeitsbahnsysteme ermöglichen.

Berlin-Brandenburg ist gleichzeitig ein international renommierter Wissenschaftsstandort. Insbesondere die TU Berlin, aber auch die FH Brandenburg und die BTU Cottbus-Senftenberg stellen von der Grundlagenforschung bis hin zur Entwicklungsunterstützung bedeutende und umfangreiche Kompetenzen zur Verfügung. Akteure aus Wirtschaft und Wissenschaft beteiligen sich in Schlüsselpositionen an europäischen Vorhaben, die das Bahnsystem der Zukunft entwickeln. So sind die Systemhäuser Bombardier und Siemens federführend am europäischen Forschungsprogramm Shift²Rail beteiligt, welches in den kommenden Jahren als der Forschungsnukleus in der Schienenverkehrstechnik gesehen wird.



»Die vielen Schnittstellen im Schienenverkehr erfordern Kompetenz, damit den guten Absichten auch gute Ergebnisse folgen. Die TU Berlin liefert Problemlösungen – von der Basisinnovation bis zum Trouble shooting – u. a. für Lärminderung, Energieeffizienzsteigerung, Sicherheitsfragen oder Zuverlässigkeitserhöhung.«

Prof. Dr.-Ing. Markus Hecht
Fachgebiet Schienenfahrzeuge
Technische Universität Berlin



»Als mittelständisches Familienunternehmen mit Sitz in Zeuthen bei Berlin führen wir mit unseren innovativen Entwicklungen weltweit Messdienstleistungen für Betreiber von spurgeführten und spurgebundenen Verkehrssystemen durch. Das spricht für erstklassiges Know-how in der Hauptstadtregion!«

Manfred Deutzer
Geschäftsführer
Deutzer Technische Kohle GmbH

Gute Vernetzung

Die Schienenverkehrstechnik ist als eine der Wachstumsbranchen der Hauptstadtregion dem Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik zugeordnet. Das Cluster vernetzt Akteure der Wirtschaft mit Vertretern aus Wissenschaft und Forschung und unterstützt Kontakte zu den beiden Landesregierungen und Behörden. Gestärkt wird die Vernetzung zwischen Unternehmen, Wissenschaft und Behörden auch zunehmend über das Kompetenznetz Rail Berlin-Brandenburg (KNRBB), das sich mit Sitz in Brandenburg-Kirchmöser einer stetigen Zunahme von Mitgliedern – sowohl regionaler als auch internationaler Herkunft – erfreut. Ein wichtiger Faktor für die Leistungsfähigkeit der regionalen Wirtschaft ist zudem die enge Kooperation zwischen den verschiedenen Clustern, insbesondere mit den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnik, Energietechnik sowie Optik. Hierfür bestehen durch die räumliche Nähe und das breite Angebot an Kooperationsplattformen ausgezeichnete Bedingungen.

Betreiber

BEHALA
BLG Rail Logistics
BVG
Captrain, IGB Industriebahngesellschaft Berlin, Niederbarnimer Eisenbahn
Deutsche Bahn
HVLE Havelländische Eisenbahn
LOCON
Netinera, ODEG
PCC Intermodal SE
S-Bahn Berlin
ViP Verkehrsbetrieb Potsdam

Wissenschaft und Forschung

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg
– Lehrstuhl Eisenbahn- und Straßenwesen
Fachhochschule Brandenburg
– Lehrgebiet Energieeffiziente Systeme der Bahntechnologie
Institut für Bahntechnik
Technische Universität Berlin
– Fachgebiet Schienenfahrwege und Bahnbetrieb
– Fachgebiet Schienenfahrzeuge
– Fachgebiet Betriebssysteme elektrischer Bahnen

Unser Ziel: Ihr Erfolg!

Berlin und Brandenburg fördern das Handlungsfeld Schienenverkehrstechnik durch eine länderübergreifende Wirtschaftspolitik im Cluster Verkehr, Mobilität und Logistik. Das Clustermanagement erfolgt durch Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie sowie die ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg.

Unser Ziel ist es, Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen im Bereich der Schienenverkehrstechnik bei der Ansiedlung oder Weiterentwicklung am Standort umfassend zu unterstützen.

Wir helfen bei:

- **Standortsuche**
- **Förderung und Finanzierung**
- **Technologietransfer und F&E-Kooperationen**
- **Zusammenarbeit in Netzwerken**
- **Mitarbeiterrekrutierung**
- **Internationaler Markterschließung**

Sprechen Sie uns jederzeit gerne an!
www.mobilitaet-bb.de

FOTOS: Titel: Bombardier Transportation GmbH/Daniel Stephan. Innen: Berlin Partner/Sandra Kühnapfel, Stadler Pankow, Berlin Partner/M. Wüstenhagen
GESTALTUNG: Büro Watkinson, Berlin. DRUCK: LASERLINE, Berlin

© Dezember 2014



Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH
Fasanenstraße 85
10623 Berlin
www.berlin-partner.de
Twitter: @BerlinPartner

Ansprechpartner:
Lutz Hübner
Tel +49 30 46302 573
lutz.huebner@berlin-partner.de



ZAB ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
www.zab-brandenburg.de

Ansprechpartner:
Jan Alexander Ernst
Tel +49 331 660 3190
jan-alexander.ernst@zab-brandenburg.de

Investition in Ihre Zukunft!



Herausgegeben von Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH in Kooperation mit der ZukunftsAgentur Brandenburg GmbH im Auftrag der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung und des Ministeriums für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg. Gefördert aus Mitteln der Länder Berlin und Brandenburg und der Investitionsbank Berlin, kofinanziert von der Europäischen Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung.